

Flächen für Wildblumenwiesen gesucht

Volksbank Lahr will 50.000-Quadratmeter-Marke knacken.
Partner der Aktion ist der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord.

LAHR. Gemeinsam mit dem Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord wertet die Volksbank Lahr regelmäßig Brachflächen ökologisch auf, um Blühwiesen für regionale Insekten und Wildbienen zu schaffen.

Seit 2019 wurden 89 Flächen mit einer Gesamtgröße von 49.350 Quadratmetern in Wildblumenwiesen umgewandelt. „Dieses Jahr möchten wir gerne die 50.000-Quadratmeter-Marke knacken“, sagt Daniela Becker, Nachhaltigkeitsbeauftragte der Volksbank Lahr.

Anmeldung bis 26. Januar

Für die Frühlingsaussaat 2025 können Bürgerinnen und Bür-

ger, Vereine sowie Gemeinden und Unternehmen, die eine geeignete Fläche über 10 m² im Geschäftsgebiet der Volksbank zur Verfügung haben, diese bis 26. Januar über das Anfrageformular unter www.volksbank-lahr.de/anfrage-aussaat melden.

In Frage kommen beispielsweise Äcker, ehemalige Weinanbaugebiete, private Gärten, Rasenflächen auf Betriebsgeländen, Randstreifen an Parkplätzen oder entsiegelte Flächen. Die Volksbank beteiligt sich an den Kosten für die Samen, der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord beantwortet fachliche Fragen und wählt das geeignete Saatgut aus.

Beteiligung an den Kosten

Die Volksbank beteiligt sich an den entstehenden Kosten für die Pflanzensamen.

Für Vereine, gemeinnützige Einrichtungen und Hausgemeinschaften gibt es eine vollständige Übernahme der Kosten.

Für Gemeinden und Unternehmen: Starthilfe von 100 Prozent für die erste Fläche, bei weiteren Flächen wird je nach Größe über einen künftigen Zuschuss entschieden.

Für private Haushalte: Bis 20 m² Fläche vollständige Übernahme der Kosten, ab 20 m² bis ca. 500 m² Übernahme 50 Prozent der Kosten. *sp*



Im September 2024 haben Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 c des Ritter-von-Buss Bildungszentrums in Zell a. H. auf einer 700 m² großen Fläche der Stadt eine Wildblumenwiese angelegt.

Foto: Unternehmen

Schwarzwald Post 11.01.2025